

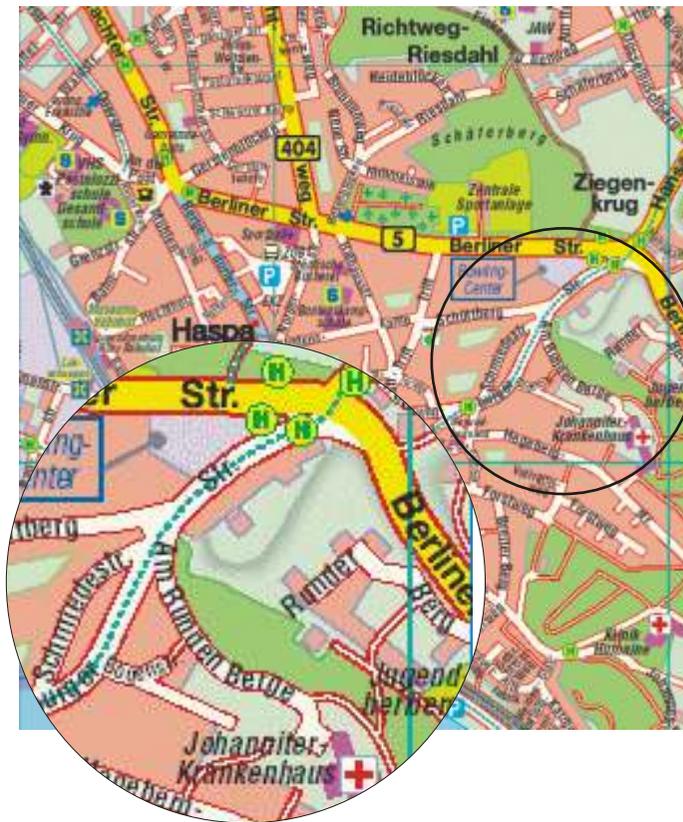
Adipositaszentrum Geesthacht

Schweres Übergewicht darf kein Dauerzustand sein -
individuelles Konzept für Sie:

- eingehende Ernährungsberatung
- Ernährungstherapie
- psychosomatische Beratung
- Gruppen- und Verhaltenstherapie
- operative Möglichkeiten

Wir begleiten Sie:

Dr. Frank Templin, Chefarzt
Maria Sophie Weber, Diätassistentin
Ellen Aberger, Diätassistentin
Maria Tanz, Ergotherapeutin
Bianca Maier, Dipl.-Psychologin
Dr. Simone Girschik, Oberärztin



Kontakt

Johanniter-Krankenhaus Geesthacht
Adipositaszentrum

Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Telefon: 04152/179-101

www.adipositaszentrum-geesthacht.de



Patientenforum
Eine runde Sache -
das Adipositaszentrum Geesthacht
Dienstag, 31. Mai 2011, 18 Uhr

Adipositas – krankhaftes Übergewicht überwinden

Keine Frage, als Übergewichtige(r) gehört man in Deutschland der Mehrheit an und kann sich auch mit einigen Pfund zu viel „sehen lassen“. Im Patientenforum geht es um eine andere Form von Übergewicht: Denn spätestens ab einem Body Mass-Index (BMI) von über 40 kg/m² besteht Handlungsbedarf. Adipositas ist kein Versagen des Einzelnen, sondern eine schwerwiegende Erkrankung, die erfolgreich behandelt werden kann.

Das Adipositaszentrum Geesthacht hilft Ihnen jetzt, effektiv und langfristig. Ganz wichtig sind die Untersuchung des bisherigen Essverhaltens unter psychologischen Aspekten und die hierauf aufbauende individuelle Ernährungsberatung. Wenn eine chirurgische Behandlung ergänzend nötig erscheinen sollte, ist eine Unterstützung durch das Team des Adipositaszentrums ebenfalls gewährleistet. Dies gilt auch für die Übernahme der Behandlungskosten durch die Krankenkasse. Bis zum Erreichen des Normalgewichtes stehen Ernährungsberaterinnen und Psychologen zur Seite.

Programm

- 18:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Frank Templin, Ärztlicher Direktor,
Johanniter-Krankenhaus Geesthacht
- 18:05 Uhr **Gruppentherapie bei Adipositas**
Maria Tanz, Ergotherapeutin
Bianca Maier, Dipl.-Psychologin
Johanniter-Krankenhaus Geesthacht
- 18:20 Uhr **Aktuelle Standards in der Adipositaschirurgie**
Dr. Frank Templin
- 18:35 Uhr **Ernährungsempfehlungen nach einem chirurgischen Eingriff bei Adipositas**
Maria Sophie Weber, Diätassistentin
- 18:50 Uhr **Plastische Chirurgie nach Gewichtsabnahme**
Dr. Triinu Elsner, Oberärztin der Chirurgischen Klinik, Schwerpunkt plastische und ästhetische Chirurgie, St. Adolf Stift Reinbek
- 19:05 Uhr **Zehn Jahre Adipositaschirurgie aus der Sicht einer Betroffenen (Patientin) – Sinn und Zweck einer Selbsthilfegruppe**
Ramona Gerbing



Ramona Gerbing, 48 Jahre alt, entschied sich bei einem Gewicht von 118 kg [BMI 44,4] für ein Magenband und später für einen Magenbypass.

„Es war kein leichter Weg, aber er hat sich gelohnt!“, sagt sie rückblickend. Heute wiegt sie 62 kg. Sie hat eine Bauch-, Brust- und Oberschenkelstraffung vornehmen lassen. Wer ihre Lebensgeschichte nicht kennt, käme nicht auf die Idee, dass sie jemals unter krankhaftem Übergewicht gelitten hat. Beim Patientenforum berichtet Ramona Gerbing über ihren persönlichen Kampf gegen das Übergewicht. Sie hat nicht nur sich, sondern auch vielen anderen geholfen. Ramona Gerbing hat bereits 100 Adipositas-Selbsthilfegruppe aufgebaut, die sie weiterhin unterstützt.

www.adipositas24.de

**Eine runde Sache – das Adipositaszentrum Geesthacht
Patientenforum
Dienstag, 31. Mai 2011, 18 Uhr im Vortragssaal**